

## Inhaltsverzeichnis

### *Am Institut*

SCREENING + GESPRÄCH KLIMA.KRISE.FILM

MEDIENPRAXIS mit Valentin Thurn

WORKSHOP "Agile Perspektiven zum Berufseinstieg von Kulturanthropolog\*innen"

### *Ausschreibungen*

DOKTORAND\*IN (w/m/d) am Institut für Medienwissenschaft, Lehrstuhl für Audiovisuelle Medien, Film und Fernsehen, Universität Tübingen

SACHBEARBEITER\*IN für die Abteilung Medienanalyse und -archiv bei der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. (m/w/d)

STAATSTHEATER MAINZ sucht Statist\*innen

### *Calls*

AUSSCHREIBUNGSSTART beim 24. Deutschen Multimediapreis mb21

### *Kultur in Mainz und Umgebung*

FILMREIHE UND GESPRÄCH „Kracauer und die Filmwissenschaft“

INTERNATIONALE KONFERENZ Siegfried Kracauer

22. JAPANISCHES FILMFESTIVAL Nippon Connection

„DIENER ZWEIER HERREN“ von der Theatergruppe "Kleinbürger“

„MADE IN DAGENHAM“ von der Mainzer Musical Inc.

### *...darüber hinaus*

SEMESTERBEGLEITENDER KURS XML & XLTS Modellierung und Verarbeitung von Forschungsdaten

SEMESTERBEGLEITENDER KURS Netzwerke und Graph-Datenbanken – Modellierung und Abfrage von Forschungsdaten mit Neo4j

SUMMERSCHOOL 117 Jahre jüdische Filmgeschichte in Deutschland

\*\*\*

### *Am Institut*

## **SCREENING + GESPRÄCH KLIMA.KRISE.FILM**

Mi, 18.05.2022, 20 Uhr | Capitol

In allgemeinen Krisenzeiten wird vor allem eine Krise häufig medial überlagert: Wir haben vier Filme zusammengestellt, die sich kreativ und vielseitig mit der Klimakrise beschäftigen. Ob Lang- oder Kurzfilm, fiktiv oder dokumentarisch, im Hambacher Forst oder im tiefsten Ozean – die Auswahl nimmt die Auswirkungen des Klimawandels im Mikro- und Makrokosmos unter die Lupe.

Zu Gast wird der Autor, Regisseur und Produzent Valentin Thurn sein, vielfach ausgezeichnet für seine umweltpolitischen Arbeiten, u.a. die Dokumentarfilme „Taste the Waste“ (2011), „10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?“ (2015) oder Online Plattformen (wie foodsharing.de). Valentin Thurn wird über die Frage sprechen, welche Filme wir aktuell brauchen und was wir tun müssen, damit sie entstehen und ihr Publikum finden.

Der Filmabend ist Teil des Projektes KLIMA.KRISE.FILM von Studierenden der Filmwissenschaft und Mediendramaturgie unter Leitung von Dr. Roman Mauer. Er findet im Rahmen der Klimawoche (Public Climate School) statt.

Weitere Informationen zu den Filmen und zur Reservierung gibt's [hier](#).

### **MEDIENPRAXIS mit Valentin Thurn**

Mi, 18.05.2022, 16-18 Uhr | Hörsaal (Medienhaus)

Vor dem Screening abends im Capitol wird der renommierte Dokumentarfilmregisseur und -produzent Valentin Thurn in der Übung „Medienpraxis: Berufliche Perspektiven“ zu Gast sein. Hier wird der Fokus auf seinem beruflichen Werdegang als Regisseur und Produzent liegen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, zu dem Gespräch dazuzustoßen.

### **WORKSHOP "Agile Perspektiven zum Berufseinstieg von Kulturanthropolog\*innen"**

Mo, 16.05.2022 | 14-18 Uhr

Welche beruflichen Perspektiven sind neben der Arbeit in Museen, Archiven oder Forschungseinrichtungen mit einem Abschluss in Kulturanthropologie möglich? Eva Schneider M.A., selbst Absolventin des Faches an der JGU, bietet im Rahmen von Dr. Sandra Keßlers kleinem Masterprojekt "My home is ... where my restaurant is? Interkulturelle Erkundungen am Beispiel von Mainzer Gastronomiebetrieben" von 14-18 Uhr einen Workshop zum Thema **Berufseinstieg und Arbeitsmarkt** für Kulturanthropolog:innen an und berichtet aus ihrer Tätigkeit als Senior Human Relations Managerin.

Weitere Informationen [hier](#).

## *Ausschreibungen*

### **DOKTORAND\*IN (w/m/d) am Institut für Medienwissenschaft, Lehrstuhl für Audiovisuelle Medien, Film und Fernsehen, Universität Tübingen**

Frist: Do, 02.06.2022 | ab sofort | Tübingen

Das Forschungsprojekt „The Answering Machine“ befasst sich mit der Rolle von sogenannten Social Bots in der Kommunikation zwischen Menschen und Maschinen im Alltag und in der Kunst. Wie werden sich unsere Begegnungen mit künstlichen Stimmen, den Maschinen und dahinter agierenden Algorithmen entwickeln? In einem interdisziplinären Forschungsverbund aus Medienwissenschaft (Universität Tübingen), Psychologie (Technische Universität Dresden), Computerlinguistik (Universität Stuttgart) und Theaterwissenschaft (Universität der Künste Zürich) nutzen wir die Theaterbühne als quasi-experimentelles, künstlerisch-wissenschaftliches Labor, um Fragen zu Formen von Applied Anthropomorphism, zu Chatbots, Artificial Intelligence und Improvisationstheater zu beantworten. In einer vierjährigen Serie von Experimenten und Konferenzen kreieren und reflektieren wir Simulationen für eine Mensch- Maschine-Koevolution im Bereich der Social Bots. Wir testen die potenzielle sprachliche Interaktionsfähigkeit der „Answering Machines“ auf der Bühne und stellen unsere Ergebnisse in einer Reihe von wissenschaftlichen Publikationen dar.

Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Interessentinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir pflegen eine vorurteilsfreie und vielfältige Arbeitskultur und begrüßen Bewerbungen von qualifizierten Menschen mit unterschiedlichen sozialen und kulturellen Hintergründen. Bei Fragen zum Anforderungsprofil und den Forschungsaufgaben wenden Sie sich bitte an [Prof. Dr. Susanne Marschall](#). Bitte senden Sie Ihre elektronische Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (inkl. Motivationsschreiben, Forschungskonzept sowie - wenn möglich - zwei Aufsätze) in einer PDF-Datei unter dem Stichwort "The Answering Machine" bis zum 02.06.2022 (Eingangsdatum) an das Sekretariat des Lehrstuhls für Audiovisuelle Medien, Film und Fernsehen zu Händen von Frau [Carolin Wiede](#).

Weitere Informationen zu der Ausschreibung gibt's [hier](#).

### **SACHBEARBEITER\*IN für die Abteilung Medienanalyse und -archiv bei der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. (m/w/d)**

Frist: Do, 19.05.2022 | ab sofort | Standort Berlin

Die Hauptabteilung Wissenschaftliche Dienste/Archiv für Christlich-Demokratische Politik sucht für die Abteilung Medienanalyse und -archiv eine\*n Sachbearbeiter\*in.

Mehr von uns erfahren Sie [hier](#). Weitere Informationen zu den Aufgaben und Anforderungen gibt's [hier](#).

## **STAATSTHEATER MAINZ sucht Statist\*innen**

Dein Herz schlägt fürs Theater? Du stehst gerne im Rampenlicht und liebst es in verschiedene Rollen und Kostüme zu schlüpfen? Du wolltest schon immer auf den Brettern stehen, die die Welt bedeuten, und erfahren, wie es sich anfühlt, wenn der Applaus losbricht? Wer Theaterluft schnuppern, Probenprozesse erleben und Teil eines kreativen Teams sein möchte, ist bei uns im Statistie-Ensemble genau richtig.

Wir suchen regelmäßig zuverlässige und flexible Statist\*innen für Musiktheater- und Schauspielproduktionen.

Außerdem suchen wir immer Beleuchtungsstatist\*innen: Vor jeder Premiere gibt es Termine für die technische Einrichtung der Beleuchtung. Lichtstimmungen werden dabei programmiert und angepasst. Aufgabe der/s Beleuchtungsstatist\*in ist es, während der Beleuchtungsprobe auf der Bühne die Wege der Protagonist\*innen abzugehen und dem Regieteam somit bei der Entwicklung zu helfen.

Du hast Interesse? Dann melde dich gerne per Mail an [statistie@staatstheater-mainz.de](mailto:statistie@staatstheater-mainz.de)

## *Calls*

## **AUSSCHREIBUNGSSTART beim 24. Deutschen Multimediapreis mb21**

Frist: Mi, 15.08.2022

Auch dieses Jahr wird wieder der Deutsche Multimediapreis mb21 ausgerichtet um, die kreativen, multimedialen Arbeiten und Projekte junger Student\*innen bis 25 Jahren auszuzeichnen.

Die Einreichungen können dabei digitale, netzbasierte und interaktive Projekte wie Apps, Computerspiele oder Software, Robotics, Websites oder interaktive Installationen, Projektionen, Performances uvm. sein. Die Bewertung aller Einreichungen erfolgt in vier Altersgruppen (bis 10 Jahre, 11-15 Jahre, 16-20 Jahre und 21-25 Jahre) sowie in drei Sonderkategorien („Medienkunst“, „Gruppenpreis“ und unserem diesjährigen Jahresthema „Grenzenlos“). In jeder Alterskategorie werden drei Projekte von der Jury nominiert und haben damit bereits ein Preisgeld von 500€ sicher. Der Hauptpreis erhält 1.000€, ebenso die Preisträger\*innen der Sonderkategorien.

Das diesjährige Thema heißt „Grenzenlos“ und wird zusätzlich zum allgemeinen Wettbewerb ausgeschrieben. In den letzten zwei Jahren waren alle dazu gezwungen Abstand zu halten und somit wurden Schule und Studium in den digitalen Raum verlegt. Die digitalen Medien haben dadurch viele neue Möglichkeiten geboten, um diese Entfernungen zu überbrücken und Grenzen zu überwinden.

Auch trotz unterschiedlicher Standorte war es möglich sich zu vernetzen und zusammen produktiv zu sein. „Grenzenlos“ bedeutet Ländergrenzen zu überqueren, generationsübergreifend zusammenzuarbeiten und Medienprojekte über Distanz realisierbar zu machen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb, der Teilnahme, den Kategorien und dem Festival befinden sich auf unserer [Homepage](#).

## *Kultur in Mainz und Umgebung*

## **FILMREIHE UND GESPRÄCH „Kracauer und die Filmwissenschaft“**

Mi, 18.05.2022, 20:15 Uhr | Deutsches Filminstitut & Filmmuseum Frankfurt am Main

Wo ist der Ort der Filmtheorie? Im Kino, in der Filmkritik oder doch in der Wissenschaft? Mit Kracauer stellt sich diese Frage anders: Für ihn ist der Film das Reflexionsmedium par excellence und zugleich Ausgangspunkt für gesellschaftstheoretische Fragen. Dies zeigt Heide Schlüpmann anhand dokumentarischer Aufnahmen aus den 1910er und 1920er Jahren sowie Kurzfilmen von Penny Siopis und Nan Hoover.

Kurzfilme von u. a. Penny Siopis und Nan Hoover; Vortrag: Heide Schlüpmann (Kinothek Asta Nielsen). Anschließendes Gespräch mit Vinzenz Hediger (TFM-Institut, Uni Frankfurt) und Chris Tedjasukmana (FTMK, Uni Mainz).

Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt's [hier](#).

## **INTERNATIONALE KONFERENZ Siegfried Kracauer**

Do, 19. – Sa, 21.05. 2022 | Institut für Sozialforschung Frankfurt am Main

Durch seine bahnbrechende Kombination von qualitativer Sozialforschung, kritischer Zeitdiagnose und skeptischer Geschichtsphilosophie hat Siegfried Kracauer wie kaum ein anderer das Projekt einer interdisziplinären Untersuchung des Strukturwandels des Kapitalismus auf den Weg gebracht. Seine thematisch weit auseinanderliegenden Studien zur zeitgenössischen Massenkultur, zur Kunst,

Gesellschaft und Geschichte entziffern eine durch kapitalistische Bedingungen vereinseitigte, auf Naturbeherrschung reduzierte Rationalität.

Damit hat Kracauer wesentlich zur Formierung und Entwicklung der sogenannten Frankfurter Schule beigetragen. Diese häufig verkannte Lebensleistung zu würdigen, Kracaueers Werk aus seinem Schattendasein zu befreien und es ins Zentrum der Kritischen Theorie zu rücken ist Absicht und Aufgabe der Internationalen Konferenz. Symposien zu Aspekten seiner Theorie, Foren zur Aktualität seiner Forschungen und Workshops zu einzelnen Schriften sollen die thematische Einheit und Vielfalt sowie die intellektuelle Kraft von Kracaueers Werk vergegenwärtigen. Gerahmt wird das Konferenzprogramm von Filmvorführungen, einem Stadtrundgang, einer Performance sowie Lesungen und Gesprächen von April bis Juni. Sie vermitteln ein aktuelles Bild der Geistesgegenwart, Neugier und destruktiven Energie dieses Frankfurter Denkers.

Das Programm und weitere Informationen gibt's [hier](#).

## **22. JAPANISCHES FILMFESTIVAL Nippon Connection**

Fr, 24. – Mi, 29.05.2022 | Frankfurt am Main

Das Programm der 22. Ausgabe des japanischen Filmfestivals Nippon Connection beinhaltet spannende Filme, kreative Workshops und interessante Vorträge. Auf dem Festivalgelände gibt es Marktstände mit leckeren japanischen Speisen, Filmen, Accessoires und vielem mehr. (Der Eintritt zum Festivalgelände ist frei.) Als Zugabe wird ein Teil der Filme vom 30. Mai bis 6. Juni 2022 unter dem Titel Nippon Connection On Demand gestreamt (nur in Deutschland; das Programm wird am 29. Mai 2022 veröffentlicht). Im Jahr 2000 als Projekt von Studierenden der Filmwissenschaft gestartet, ist das Festival in diesem Jahr vielseitiger denn je.

Das komplette Programm und Tickets sind ab sofort auf [NipponConnection.com](http://NipponConnection.com) verfügbar:

Für Studierende und Mitarbeiter\*innen von Film- und Medienhochschulen besteht außerdem die Möglichkeit der Akkreditierung als Fachbesucher\*in (max. 2 Personen pro Institut). Weitere Informationen dazu gibt's [hier](#).

Wer gerne als ehrenamtliche\*r Helfer\*in Festivalluft schnuppern möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen und kann sich [hier](#) melden!

## **„DIENER ZWEIER HERREN“ von der Theatergruppe "Kleinbürger“**

Premiere Sa, 21.05, 20:00 Uhr | P1 auf dem Campus der JGU

Weil es sich von einem Gehalt allein so schlecht leben lässt, heuert Truffaldino gleich bei zwei Herren an. Der eine ist Florindo, der den Bruder seiner geliebten Beatrice im Duell getötet haben soll. Der andere ist Beatrice selbst, die sich auf der Suche nach Florindo als ihren Bruder Federigo ausgibt. Ohne voneinander zu wissen, sind beide im selben Gasthaus abgestiegen. Truffaldino setzt alles daran, dass sich seine beiden Herren keinesfalls über den Weg laufen und verstrickt sich dabei immer mehr in Lügen und Widersprüche. Zeitgleich sorgt das Auftauchen des falschen Federigos in Venedig für allerlei Aufregung. Dessen Verlobte Rosaura, Tochter des wohlhabenden Geschäftsmannes Pantalone, hat sich nämlich nach Federigos Ableben in den schneidigen Silvio verliebt. Niemand ist gewillt, diese vorteilhafte Partie an den anscheinend wiederauferstandenen Federigo zu verlieren. Aber weil das nicht reicht, haben wir noch andere u.a. sehr bekannte Theaterstücke genommen und in das eigentliche Stück eingefügt. Also seid gespannt!

Weitere Termine und Tickets gibt's [hier](#).

## **„MADE IN DAGENHAM“ von der Mainzer Musical Inc.**

Fr, 10. 06.2022 – Sa, 25. 06.2022, 20 Uhr | P1 auf dem Campus der JGU

Am 10. Juni 2022 wird der erste Vorhang in Deutschland für „Made in Dagenham“ öffnen.

Musicalfreunde können sich auf insgesamt 14 Vorstellungen freuen. Was 1968 mit einem Streik der Arbeiterinnen und Protesten für mehr Lohn in der Ford Fabrik in Dagenham beginnt, wird schnell zu einem umfassenderen Kampf für Gerechtigkeit: Die Frauen fordern Equal Pay. Sie bringen die riesige Maschinerie zum Stillstand – und schaffen es, dass Ford zwei Jahre später international zum Vorbild für Lohngleichheit wird.

Alle Informationen zur Musical Inc., zum Stück, den Terminen, dem Kartenvorverkauf und den Mitwirkenden finden Sie [hier](#).

Der Kartenvorverkauf bereits gestartet, Tickets sind auf [unserer Webseite](#) erhältlich und seit dem 10.05. dienstags bis donnerstags im Philosophicum.

*...darüber hinaus*

## **SEMESTERBEGLEITENDER KURS XML & XLTS Modellierung und Verarbeitung von Forschungsdaten**

ab Fr, 20.05.2022, 10 –12 Uhr | Raum 1-235 (K102), Isaac-Fulda- Allee 2b

Die Explizierung impliziten Wissens und die maschinelle Verarbeitung qualitativ hochwertiger Forschungsdaten sind Fokuspunkte der Forschung – und zwar nicht nur in den Digital Humanities. Doch wie genau können Interpretationen und Strukturen in Texten explizit gemacht und anschließend verarbeitet werden? Der Kurs führt in die Datenmodellierung und -verarbeitung mit XML ein. Der Kurs legt Grundlagen zu Modellierung, Abfrage und Verarbeitung. Gleichzeitig wird auf die Vermittlung eines einfachen Workflows sowie auf Grundlagen der Analyse und Präsentation eingegangen. Teilnehmende sollen nach Abschluss des Kurses befähigt sein, selbstständig kleinere Forschungsvorhaben zu konzipieren und durchzuführen, in denen XML als zentrales Werkzeug genutzt wird. Der Kurs erfordert keine Vorkenntnisse. Eigene Texte und Datensets können gerne mitgebracht werden. Zielgruppe: interessierte Studierende aller Fachsemester und Disziplinen.

Für Fragen und die Anmeldung wenden Sie sich bitte an: [Max Grüntgens](#).

## **SEMESTERBEGLEITENDER KURS Netzwerke und Graph-Datenbanken –Modellierung und Abfrage von Forschungsdaten mit Neo4j**

ab Fr, 20.05. 2022, 14–16 Uhr | Raum 1-235 (K102), Isaac-Fulda- Allee 2b

Verwandtschaftsbeziehungen zwischen Adligen, Likes auf Social Media, Zitationspraktiken in der Wissenschaft – viele Fragen in den Geistes- und Sozialwissenschaften lassen sich als Suche nach Beziehungen und Netzwerken auffassen. Zur Modellierung und Abfrage dieser Netzwerke werden Graphdatenbanken benutzt.

Der Kurs führt in die Arbeit mit der Graphdatenbank Neo4j ein. Gelegt werden Grundlagen zu Datenmodellierung, Import wie Export sowie zur Abfrage. Gleichzeitig wird auf einen Workflow zur Arbeit mit der Datenbank sowie auf die Grundlagen ihrer Analyse und Präsentation eingegangen. Teilnehmende sollen nach Abschluss des Kurses befähigt sein, selbstständig kleinere Forschungsvorhaben zu konzipieren und durchzuführen, in denen Neo4j als zentrales Werkzeug genutzt wird. Der Kurs erfordert keine Vorkenntnisse. Eigene Texte und Datensets können gerne mitgebracht werden.

Zielgruppe: interessierte Studierende aller Fachsemester und Disziplinen.

Für Fragen und die Anmeldung wenden Sie sich bitte an: [Max Grüntgens](#).

## **SUMMERSCHOOL 117 Jahre jüdische Filmgeschichte in Deutschland**

Frist: Fr, 27.05.2022 | Mi, 15. – So, 19.06.2022 | 28. Jüdisches Filmfestival Berlin Brandenburg JFBB | Berlin

Die Summerschool lädt Studierende und Promovierende unterschiedlicher Fachrichtungen ein, das Jüdische Filmfestival Berlin Brandenburg kennenzulernen und sich fünf Tage lang mit jüdischer Filmgeschichte zu befassen. Jüdischer Film wird dabei einerseits in der Programmlogik jüdischer Filmfestivals verstanden, die mit den Filmen einen Diskursraum zu jüdischen Themen eröffnen und andererseits als mediale Form in seiner Ästhetik und Geschichte reflektiert.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Summerschool haben die Möglichkeit, vormittags an Workshops, Vorträgen und Gesprächen teilzunehmen und nachmittags sowie abends Filme des Festivalprogramms zu sehen. Das Programm beinhaltet medienwissenschaftliche Vorträge, die zur kritischen Auseinandersetzung mit jüdischen Filmen anleiten, sie diskutieren und disziplinär verorten. Vorgesehen ist weiterhin die Vorstellung aktueller Forschungsprojekte zum jüdischen Film sowie Gespräche mit Filmschaffenden und zur Festivalkuratierung.

Der Zentralrat der Juden stellt bei Bedarf fünf Übernachtungen (inkl. Frühstück) vom 14. bis 19. Juni 2022 im Einzelzimmer zur Verfügung. Der Teilnahmebetrag für die Summerschool beträgt inklusive Akkreditierung, Mittagessen und Hotelunterbringung 100 €.

Für Studierende, die eine aktuelle Studienbescheinigung vorlegen können, beträgt der Teilnahmebetrag 50 €. Bitte beachten Sie, dass für die Übernahme von Tagungs- und Verpflegungskosten die Teilnahme an der gesamten Veranstaltung verpflichtend ist. Bei Nicht-Absage und unangekündigtem Fernbleiben behalten wir uns vor, eine Storno-Gebühr zu erheben.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung unter den aktuell geltenden Hygienemaßnahmen zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie stattfindet.

Alle weiteren Informationen sowie die Adresse des Veranstaltungsortes gehen Ihnen mit einem gesonderten Schreiben zu. Bei Rückfragen können Sie sich gerne unter der Telefonnummer 069 – 48 00 94 50 oder per Mail an: [bildungsabteilung@zentralratderjuden.de](mailto:bildungsabteilung@zentralratderjuden.de) melden.

Zur Anmeldung geht's [hier](#). Die Plätze sind begrenzt. Eine rasche Anmeldung für Ihre Teilnahme ist daher ratsam.

\*\*\*

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:

[ftmk-newsletter@uni-mainz.de](mailto:ftmk-newsletter@uni-mainz.de)

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.

Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.

Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn